

# INHALT

<b>Vorwort</b>	9
<b>1 Einleitung</b>	11
<b>2 Der Förderbereich «Basale Schreibfähigkeiten»</b>	17
2.1 Schriftliches und mündliches Formulieren	19
2.2 Grundprinzipien und curricularer Aufbau	24
2.3 Schriftlichen Formulierungswortschatz auf- und ausbauen	30
2.3.1 Kindergarten	31
2.3.2 Primarschule Klasse 1–3	32
2.3.3 Primarschule Klasse 4–6	34
2.3.4 Sekundarschule Klasse 7–9	35
2.3.5 Stufenübergreifende Überlegungen	36
2.4 An vorhandene Erfahrungen und Praktiken anknüpfen	39
<b>3 Der Förderbereich «Schreiben als soziale Praxis»</b>	43
3.1 Schreibentwicklung – Mitglied einer Schreibcommunity werden	44
3.2 Grundprinzipien und curricularer Aufbau	50
3.2.1 Situierung und Schreibziel	50
3.2.2 Integration von Lesern und Leserinnen	52
3.2.3 Textsorten	53
3.2.4 Die Lernarrangements im Überblick	56
3.3 Schreiben als soziale Praxis und Teilhabe erlebbar machen	59
3.3.1 Kindergarten	59
3.3.2 Primarschule Klasse 1–3	61
3.3.3 Primarschule Klasse 4–6	65
3.3.4 Sekundarschule Klasse 7–9	67
3.3.5 Stufenübergreifende Überlegungen	70
3.4 An vorhandene Erfahrungen und Praktiken anknüpfen	70
<b>4 Der Förderbereich «Schreibstrategien»</b>	75
4.1 Produkt- und Prozessorientierung	76
4.1.1 Schreibaktivitäten und Schreibwissen	78
4.1.2 Überblick über wirksame Förderansätze	82
4.2 Grundprinzipien und curricularer Aufbau	85
4.3 Ein Strategierepertoire auf- und ausbauen	93
4.3.1 Kindergarten	94
4.3.2 Primarschule Klasse 1–3	97
4.3.3 Primarschule Klasse 4–6	100
4.3.4 Sekundarschule Klasse 7–9	102
4.3.5 Stufen- und fachübergreifende Überlegungen	105
4.4 An vorhandene Erfahrungen und Praktiken anknüpfen	106

<b>5</b>	<b>Lernförderliches Feedback im Bereich Schreiben</b>	109
5.1	Feedback-Informationen und Beurteilungszweck	110
5.1.1	Feedback-Ebenen	112
5.1.2	Lernspuren anlegen	115
5.2	Feedback auf der Ebene Produkt (Aufgabe)	117
5.2.1	Geringe «Elastizität» beim Beurteilen herstellen	121
5.2.2	Lernförderliches aufgabenbezogenes Feedback	123
5.3	Feedback auf der Ebene Prozess	125
5.4	Feedback auf der Ebene Reflexion / Selbstregulation	127
5.5	Gutes Feedback aus Sicht der Lernenden	129
5.6	An vorhandene Erfahrungen und Praktiken anknüpfen	131
5.6.1	Vom Fördern zum Beurteilen	132
5.6.2	Vom Beurteilen zu guten Schreibaufgaben	135
5.6.3	Das Beurteilungsrepertoire erweitern	137
<b>6</b>	<b>Schreibförderung und Unterrichtsentwicklung</b>	139
6.1	Weiterbildung mit vertiefter und integrierter Anforderung	140
6.2	Schreibförderung: wozu und wie viel?	145
6.3	Merkmale guter Schreibaufgaben	152
6.4	Lernarrangements als Teil der Erprobung und Reflexion	158
6.5	An vorhandene Erfahrungen und Praktiken anknüpfen	162
<b>Literaturverzeichnis</b>		166